Am Freitag, dem 17. April 2015, kamen in Prag mehr als 200 Experten für Implantologie an der von LASAK veranstalteten Konferenz zusammen, um sich Vorträge anzuhören und anschließend über aktuelle Fragen aus der alltäglichen Praxis zu diskutieren.

Dentale Implantologie einfach und effektiv

Einen großen Anklang fand der Vortrag von Dr. Kai Fischer aus Deutschland über das Weichgewebsmanagement in der ästhetischen und funktionalen Zone. Bei der Augmentation, deren Ziel die Vergrößerung des Volumens des Weichgewebes ist, wird oft das autologe Gewebe vom Gaumen in Form von freien gingivalen oder subepithelialen Transplantaten eingesetzt. Im distalen Bereich besteht das Hauptziel darin, das Volumen der keratinisierten Schleimhaut in der Umgebung der Implantate zu erhalten bzw. zu vergrößern, um möglichen Infektionen des anliegenden Gewebes vorzubeugen. Im Gegensatz dazu ist die Vergrößerung des Volumens des Weichgewebes im Frontbereich zur Erreichung eines perfekten Aussehens unausweichlich.

Mit dem Vergleich zwischen Theorie und täglicher Praxis bei Kontraindikationen in der Implantologie setzte sich Dr. Dana Kopecka vom Universitätskrankenhaus in Hradec Kralove, Tschechien, auseinander. Im Zusammenhang mit Implantationen analysierte sie unter anderem die Behandlung mit Biophosphonaten, die aktuell eifrig diskutiert wird.

Über die gesammelten Erfahrungen mit dem neuen Implantatsystem BioniQ® in seiner Privatklinik in Prag referierte Dr. Tomas Hudler. Im Verlauf einer einjährigen Arbeit mit diesem System erklärte er, dass die BioniQ® Implantate ausschließlich positive Ergebnisse aufwiesen, die gemäß einem erarbeiteten Protokoll und gemäß der Methodik dokumentiert seien.

Die Vorträge der Implantologie-Konferenz endeten stets mit einer regen Diskussion unter den Referenten und Zuhörern im Saal. Darüber hinaus fand auch eine Posterpräsentation statt, die zum Großteil auf kasuistische Mitteilungen über die Verwendung der BioniQ® und IMPLADENT Implantate sowie die BioCam-CAD/CAM-Technologie ausgerichtet war. Im Foyer standen allen Seminarteilnehmern die Kollegen der Geschäfts-, Entwicklungs- und Forschungsabteilung von LASAK GmbH zur Verfügung, um eventuelle Fragen zu beantworten und Neuheiten vorzustellen.

Kontakt

LASAK Ltd.
Českobrodska 1047/46
190 01 Prag 9 – Hloubětín
Tschechische Republik
Tel.: +420 224 315663
www.lasak.com

NEUER KURS MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN!

Sinuslift und Sinuslifttechniken von A–Z

Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift
Ein Demonstrations- und Arbeitskurs

Referenten
- Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin
- Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Online-Anmeldung/
Kursprogramm

www.sinuslift-seminar.de

Sinuslift und Sinuslifttechniken von A–Z

Der endoskopisch kontrollierte Sinuslift – Ein Demonstrations- und Arbeitskurs

Die Kieferhöhle wurde von den Zahnärzten immer gefürchtet und war von den Kieferchirurgen in Konkurrenz zu den HNO-Kollegen hart umkämpft. Erst mit der Implantologie und dem stetig wachsenden Wunsch auch nach Implantationen in kritischen Bereichen rückte die Kieferhöhle verstärkt in das Blickfeld des Zahnarztes. Obwohl Augmentationen am Kieferhöhlenboden heute zu den Routineeingriffen in der Implantologie gehören, sind noch viele Fragen ungeklärt bzw. werden kontrovers diskutiert. Dies betrifft sowohl Aspekte moderner diagnostischer Verfahren, verschiedene Sinuslifttechniken, Augmentationsmaterialien sowie das Risikomanagement im Zusammenhang mit Operationen im Bereich der Kieferhöhle.
Berliner Implantologie Modell – Ziel unserer Berliner Arbeitsgruppe war es u.a., ein Modell zu entwickeln, mit dem der Implantologe und chirurgisch interessierte Zahnarzt verschiedene Techniken verstehen, erlernen und üben kann. Bei der Entwicklung kam es darauf an, in allen Details die Verhältnisse nachzubilden, die der Chirurg am Patienten vorfindet. Auf Grundlage von 3-D-Daten eines Computertomogramms wurde so ein Übungsmodell geschaffen und ständig optimiert. Dieses zeigt die topografische Anatomie des Oberkiefers, mit einem atrophen Alveolarkamm und einer von Schleimhaut ausgekleideten Kieferhöhle. Dabei wurde neben den Größenverhältnissen viel Entwicklungsarbeit in die Beschaffenheit des Knochenanalogs und die möglichst realitätsnahe Präparierbarkeit der Silikonschicht, die die Kieferhöhlenschleimhaut darstellt, gesteckt.

Der Demonstrations- und Arbeitskurs vermittelt die wesentlichen Kenntnisse zum Themenkomplex „Implantate und Sinusitis“ und versetzt die Teilnehmer in die Lage, die Bedeutung der Kieferhöhle als Schnittstelle zwischen Zahnmedizin und HNO sowohl in der Diagnostik als auch bei der implantologischen Therapieplanung besser zu erfassen und entsprechend zu berücksichtigen.

Kursinhalte

Vor, aber auch nach der Sinusbodenaugmentation und dem Setzen von Implantaten stellen sich Fragen, auf die exemplarisch anhand typischer klinischer Beispiele eingegangen wird. Während des Kurses werden die einzelnen Übungsschritte erläutert, demonstriert und mit klinischen Beispielen hinterlegt.

THEORIE
Bedeutung der Kieferhöhle aus zahnärztlicher Sicht | Möglichkeiten der zahnärztlichen Diagnostik im Grenzbereich zur HNO | Zahnärztliche Chirurgie am Alveolarfortsatz und Kieferhöhle | Der Sinuslift und Knochenaufbau am Kieferhöhlenboden (div. Techniken) | Komplikationen bei Eingriffen im Bereich der Kieferhöhle

VIDEO- UND LIVEDEMONSTRATION AM MODELL
Setzen von drei Implantaten auf jeder Seite | Sinuslift auf beiden Seiten | Endoskopie über die Fossa canina | Endoskopisch kontrollierter Sinuslift | Abtragung einer Zyste über die Fossa canina | Bimeatale Abtragung einer Zyste | Osteoplastischer Zugang über die Fossa canina nach Lindorf | Kontrolle der topografischen Anatomie durch Öffnen eines präformierten Fensters in der Kieferhöhle auch ohne Endoskop

PRAKTISCHE ÜBUNGEN
- Fenestrierung am rohen Ei mit dem DASK (Dentium Advanced Sinus Kit)
- Setzen von Implantaten
- Augmentation und Sinuslift am Modell

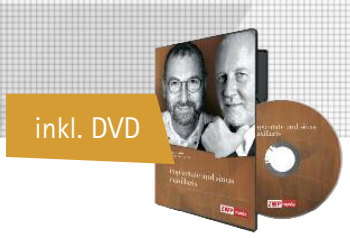
Termine 2015

HAUPTKONGRESS

18.09.2015 14.00 – 18.00 Uhr	**Nord** Hamburg	2. Hamburger Forum für Innovative Implantologie
09.10.2015 14.00 – 18.00 Uhr	**Süd** München	6. Münchener Forum für Innovative Implantologie
27.11.2015 14.00 – 18.00 Uhr	**Ost** Berlin	4. Nose, Sinus & Implants

Hinweis: Jeder Kursteilnehmer erhält die DVD „Implantate und Sinus maxillaris“, auf der alle Behandlungsschritte am Modell bzw. Patienten noch einmal Step by Step gezeigt und ausführlich kommentiert werden.

Fortbildungspunkte
Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 4 Fortbildungspunkte.



Organisatorisches

Kursgebühr inkl. DVD 195,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale 35,– € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Hauptkongress wird die Kursgebühr angerechnet.

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308 | Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

www.sinuslift-seminar.de

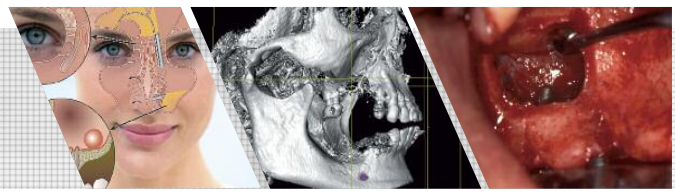
Dieser Kurs wird unterstützt von

Stand: 29.05.15

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Die Kursanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kurszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kursanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kursbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kurs gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kursgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kursgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z. B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kursbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kurs möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,– € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanmeldung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn werden die halbe Kursgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kursgebühr und die Tagungspauschale. Der Kursplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kurshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kurses oder bei kurzfristiger Absage eines Kurses durch den Referenten oder der Änderung des Kursortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kurses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kurses.
12. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
13. Gerichtsstand ist Leipzig.

ACHTUNG! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer **+49 341 48474-308** und während der Veranstaltung unter der Rufnummer **+49 173 3910240**.



Sinuslift und Sinuslifttechniken von A–Z

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Für den **Kurs „Sinuslift und Sinuslifttechniken von A–Z“** melde ich folgende Personen verbindlich an:

NORD
❑ 18.09.2015 | Hamburg

SÜD
❑ 09.10.2015 | München

OST
❑ 27.11.2015 | Berlin

❑ Bitte senden Sie mir das Programm zum Hauptkongress.

Titel | Vorname | Name

Titel | Vorname | Name

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG (abrufbar unter www.oemus.com) erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)